



Steckbrief Trekkingplattform „Weitsicht“

Wir freuen uns, dass du den Trekkingplatz „Weitsicht“ nutzen möchtest. Damit du ein tolles Erlebnis hast, haben wir dir einige Informationen zusammengestellt. Bitte beachte die Hinweise, damit das Projekt Moseltrekking für alle Trekker ein tolles Erlebnis wird.

Rettungspunkte

In Rheinland-Pfalz gibt es ein Netzwerk von Rettungspunkten, die speziell für Wanderer und Outdoor-Enthusiasten eingerichtet wurden, um im Falle eines Notfalls schnell Hilfe zu erhalten. Diese Rettungspunkte sind in der Regel mit einer Nummer versehen und befinden sich an gut sichtbaren und leicht zugänglichen Standorten entlang von Wanderwegen und in Waldgebieten.

Der nächste Rettungspunkt zur Trekkingplattform „Weitsicht“ ist am Alten Sportplatz Kautenbach 6008-819

Anreise

Wir empfehlen in jedem Fall die Anreise mit der Bahn. Je nachdem, welche Tour ihr plant und welchen Platz ihr zum Übernachten gebucht habt, bieten sich die Bahnhöfe Ürzig, Bengel, Reil oder Traben-Trarbach an. Der nächstgelegene Bahnhof ist Traben-Trarbach.

Falls ihr mit dem Auto anreist, denkt bitte daran, dass die Plätze nicht direkt mit dem Auto angefahren werden können und ihr das Auto auf öffentlichen Parkplätzen abstellen solltet. Teilweise sind diese gebührenpflichtig.

Vor Ort

Müll

Wenn du beim Trekking in der Natur unterwegs bist, ist es wichtig, verantwortungsvoll mit Müll umzugehen, um die natürliche Schönheit der Umgebung zu bewahren und die Tierwelt zu schützen. Hier sind einige Tipps, wie du mit Müll umgehen kannst:

1. **Reduziere deinen Müll:** Versuche so wenig Müll wie möglich zu produzieren, indem du zum Beispiel Lebensmittel in wiederverwendbaren Behältern mitnimmst und Produkte mit wenig Verpackung wählst.
2. **Müll trennen:** Trenne deinen Müll nach Materialien wie Plastik, Papier und organischen Abfällen. Dies erleichtert das Recycling und reduziert die Umweltbelastung.
3. **Behalte deinen Müll bei dir:** Trage deinen Müll zurück zum Ausgangspunkt deiner Wanderung oder zum nächsten Mülleimer. Lass keinen Müll im Wald zurück, auch wenn es sich nur um kleinste Abfälle handelt.



4. **Kompakte Müllentsorgung:** Falls du länger unterwegs bist, nimm einen Müllsack mit, um deinen Müll kompakt zu sammeln. Achte darauf, dass der Müllsack gut verschlossen ist, um ein Ausbreiten von Gerüchen oder Anlocken von Tieren zu vermeiden.
5. **Biologisch abbaubare Produkte verwenden:** Wenn du Produkte wie Seife oder Reinigungsmittel benötigst, wähle biologisch abbaubare Optionen, um die Umweltbelastung zu minimieren.

Indem du diese Tipps befolgst, kannst du dazu beitragen, die Schönheit der Natur zu bewahren und die Umwelt für zukünftige Generationen zu schützen.

Toiletten

In der Nähe der Plattform steht dir eine Trockentoilette zur Verfügung. Eine Trockentoilette ist eine umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Toiletten und ideal für die abgelegenen Standorte der Plattform. Hier sind einige Schritte, um eine Trockentoilette richtig zu benutzen:

1. **Vorbereitung:** Überprüfe zuerst, ob die Trockentoilette sauber und gut belüftet ist. Einige Trockentoiletten können eine leichte Streu wie Sägemehl oder Kokosfasern erfordern, um Gerüche zu absorbieren und Feuchtigkeit zu binden. Stelle sicher, dass genügend Streu vorhanden ist, bevor du die Toilette benutzt.
2. **Richtige Benutzung:** Setze dich auf die Toilette und verrichte dein Geschäft wie gewohnt.
3. **Nach der Benutzung:** Nachdem du die Toilette benutzt hast, kannst du zusätzliches Streu über deine Ausscheidungen streuen, um Gerüche zu minimieren. Schließe dann den Deckel der Toilette, um die Belüftung zu verbessern und die Geruchsbildung zu reduzieren. Einstreu findest du vor Ort in den Toiletten, wir bitten dich dein eigenes Toilettenpapier mitzubringen.
4. **Umweltschutz:** Achte darauf, dass keine Fremdmaterialien wie Plastiktüten, Damenhygieneartikel oder Müll in die Trockentoilette gelangen, da dies die Zersetzung der Abfälle beeinträchtigen und die Umwelt belasten könnte.

Die Toiletten sind mit einem Zahlenschloss gesichert, die Kombination findest du in deiner Buchungsbestätigung. Bitte achte darauf, dass die Toilette bei eurer Abreise wieder verschlossen ist.

Handyempfang

Bitte bedenke, dass du dich auf deiner Trekkingtour immer wieder in Abschnitten ohne Mobilfunknetz befindest. An den Trekkingplätzen selbst kann es auch zu Einschränkungen kommen.



Proviant auffüllen

Es gibt einige Einkaufsmöglichkeiten auf den Wanderstrecken rund um die Trekkingplattform. Die nächstgelegene Stadt, Traben-Trarbach, bietet verschiedene Einkaufsmöglichkeiten und einige Supermärkte:

- Aldi (Am Bahnhof 11, 56841, Traben-Trarbach), direkt hinter dem Bahnhof
- Edeka (Am Bahnhof 9, 56841, Traben-Trarbach), direkt hinter dem Bahnhof

Essen zubereiten

In unmittelbarer Umgebung der Naturlagerplätze gibt es keine Supermärkte oder Einkehrmöglichkeiten! Denk also daran deine Lebensmittel vorher zu besorgen oder dich auf einer längeren Tour zwischendurch neu zu versorgen. Es gibt unterwegs immer wieder Einkehrmöglichkeiten, informiere dich aber unbedingt über aktuelle Öffnungszeiten.

Wir bitten dich zu beachten, dass kein Feuer (auch kein Bunsenbrenner) auf den Plattformen erlaubt ist. Über die letzten Jahre hinweg stieg auch in der Moselregion die Waldbrandgefahr und das Projekt der Trekkinplattformen ist nur realisierbar, wenn kein offenes Feuer gemacht wird. Wir schützen damit unsere Wälder und Weinkulturlandschaft und bitten dich unser Projekt durch Verzicht auf Feuer zu unterstützen.

Es gibt die Möglichkeit ein flammenloses Kochsystem zu benutzen oder auch durch cold soaking Mahlzeiten zuzubereiten. Ansonsten ist auch die kalte Küche ein tolles Essen in freier Natur!

Einkehrmöglichkeiten

Du findest in der Umgebung zu den Trekkingplätzen und den Touren Einkehrmöglichkeiten. Eine Übersicht über Einkehrmöglichkeiten und deren Öffnungszeiten findet ihr [hier](#).

Die nächstgelegene Einkehrmöglichkeit zur Trekkingplattform „Weitsicht“ ist das Bistro in der [Moseltherme](#). Zu den Öffnungszeiten kannst du es auch ohne Eintritt in die Therme nutzen.



Beispiel Touren

Trekkingtour von Plattform „Weitsicht“ zu „In den Weinbergen“ zu „Unter den Obstbäumen“



Weitere Tourenvorschläge rund um die Trekkingplattform „Weitsicht“ findest du bei Outdooractive



1. Ausrüstung

Zelt und Zeltbefestigung

Grundsätzlich ist es euch freigestellt, ein Zelt aufzustellen oder ohne zu übernachten. Wir empfehlen die Übernachtung im Zelt und bitten dich folgende Hinweise zu beachten:

Die Plattform ist 4x5m groß. Das Zelt kann mit genügend Zeltleinen an Ösen an der Plattform befestigt werden, nicht mit Heringen. Denkt also an genügend Zeltschnüre. Bitte beachtet auch die Position der Zelte und stellt euer Zelt so auf, dass noch ein weiteres Zelt aufgestellt werden kann, falls ihr die Plattform nicht zur Alleinnutzung gebucht habt.

Hinweis: Bitte beachtet, dass die Außenmaße des Zeltes nicht größer als 1,80 x 2,20m (bei einer Belegung mit max. 2 Zelten) sein dürfen, bei größeren Zelten muss die gesamte Plattform gebucht werden (siehe Benutzerordnung). Wenn die gesamte Plattform gebucht wird, darf das Außenmaß 3,00 x 2,50m (bei einer Belegung mit einem Zelt) nicht überschreiten.

Das Aufhängen einer Hängematte ist auf der Plattform nicht möglich.

Wasservorräte auffüllen

In der Nähe der Plattform „Weitsicht“ gibt es keine Frischwasserquelle. Denke daran, genügend Wasser mitzubringen. Je nachdem, wie deine weitere Wanderstrecke verläuft, gibt es weitere Möglichkeiten die Wasservorräte aufzufüllen:



- Trinkbrunnen Traben, Am Bahnhof 5, 56841 Traben-Trarbach (Parkplatz gegenüber der Tourist-Information)
- Trinkbrunnen Trarbach, Kirchplatz, 56841 Traben-Trarbach
- Öffentliche Toiletten Traben-Trarbach/ Wolf, Uferstraße/ Ecke Klosterbergstraße, 56841 Traben-Trarbach/ Wolf

Unterwegs findest du ab und zu Quellen. Es handelt sich dabei nicht um Trinkwasser. Wenn du dieses Wasser trotzdem trinken willst, koch es vorher ab oder benutze Wasserfilter.

Wanderausrüstung

Ausrüstung ist natürlich wetterabhängig und hat auch etwas mit dem persönlichen Empfinden zu tun. Als grobe Richtlinie empfehlen wir folgende Basisausrüstung:

- Gut sitzende und eingelaufene **Wanderschuhe**: Bitte bedenkt, dass ihr teilweise auf Schieferböden unterwegs seid, die je nach Witterung rutschig sein können. Wir empfehlen knöchelhohe Schuhe mit gutem Profil
- **Isomatte und Schlafsack**: Bitte bedenkt, dass es gerade am Anfang und Ende der Saison kühl werden kann, ein 3-Jahreszeiten Schlafsack und eine gut isolierende Isomatte können sinnvoll sein
- **Toilettenpapier**: Es gibt auf den Naturlagerplätzen Komposttoiletten oder ein Waschhaus. Das Toilettenpapier solltet ihr aber bitte selber mitbringen.
- **Bekleidung**: Ihr wisst am besten, wie viel und welche Kleidung ihr benötigt. Denkt aber daran, dass ihr auch alles tragen müsst, weniger ist da manchmal mehr. In jedem Fall solltet ihr aber an regenfeste Kleidung denken, die Wetterprognose kann sich auch mal irren.
- Ein **Erste Hilfe Set** ist absolute Grundausstattung, um kleinere Wunden direkt vor Ort zu versorgen.

2. Wetter

Bitte informiert euch unbedingt vor eurer Trekkingtour über die aktuelle Wetterlage. Insbesondere bei Unwettern gibt es erhöhte Gefahren im Wald. Auch Hochwasser ist bei uns an der Mosel nicht unüblich, wobei die Plätze nicht hochwassergefährdet sind.

Die Nutzung der Naturlagerplätze erfolgt auf eigene Gefahr. Für mögliche Schäden insbesondere durch herabfallende Äste oder umstürzende Bäume im Wald wird keine Haftung übernommen. **Jeder Nutzer muss sich insbesondere über Unwetterwarnungen informieren.**

Wir empfehlen, die Naturlagerplätze bei Unwetterwarnungen nicht zu nutzen!

Die aktuelle Lage sowie Vorhersagen findest du auf der [Internetseite der Unwetterzentrale](#).